

LESEPROBE



Ingenieur und Rennfahrer

Fritz Koch
(1894 - 1976)

von
Michael Schick

Der „Steiger“

Bildband

zu

Ingenieur und Rennfahrer

Fritz Koch

1894 - 1976



Dieses Werk, einschließlich all seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Autors unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung, Einspeisung und Verarbeitung in elektronischen Medien.

Adresse des Autors: Michael Schick, Hafnergasse 16/3, 88471 Laupheim,
Tel. 07392/10780, www.dersteiger.de, info@dersteiger.de

2907201701

© 2017 Michael Schick
ISBN 978-3-00-057451-1

Zu diesem Bildband

Das erste Buch zur Autofabrik Steiger ist im Jahr 1998 in einer Auflage von 2200 Stück erschienen. Die zweite Auflage mit rund 400 Seiten wurde im Februar 2017 fertig und ist seither erhältlich.

Die Recherche zum Thema Steiger dauert nunmehr über 30 Jahre. In dieser Zeit sind sporadisch immer wieder Bilder und auch Fahrzeugteile in den Handel gekommen.

Kurz nach Fertigstellung des zweiten Buches, im März 2017, ist ein fast vergessener Kontakt wieder aufgelebt. Im November 1998 hatte ich erstmals telefonischen Kontakt zu Werner Koch aus Stuttgart. Dessen Vater, Fritz Koch, war bei Steiger von Anfang an mit dabei.

Herr Koch hatte im Nachlass seines Vaters inzwischen eine Anzahl von originalen Bildern gefunden. Am 1. Mai 2017 übergab er mir eine Mappe mit 30 Aufnahmen. Wenige Wochen später meldete er sich nocheinmal und teilte mir mit, er hätte noch ein weiteres Konvolut von Bildern.

Am 13. Juli 2017 übergab mir Herr Koch schließlich den gesamten Nachlass seines Vaters zum Thema Steiger. Es waren rund 100 originale Aufnahmen.

Einzigartig an diesen Aufnahmen ist, dass es Fotomaterial von der Geburtsstunde der Autofabrik Steiger ist, unter anderem Bilder vom ersten Prototypen beim Bau und bei der ersten Probefahrt. Weitere Aufnahmen wurden von einem Fotografen mittels einer Plattenkamera gefertigt. Hier wurde das erste Steigerfahrzeug detailliert abgelichtet. Der Kenner weiß, dass Aufnahmen der Plattenkameras eine bis heute fast unerreichte Auflösung haben.

Andere Aufnahmen aus dem Nachlass wurden von Fritz Koch selber gefertigt und entwickelt. Fritz Koch war ein leidenschaftlicher Hobbyfotograf.

Als Dankeschön für die Familie Koch, habe ich diesen kleinen Bildband gefertigt. Die Bilder wurden durch Bildunterschriften ergänzt und andere Bilder zu Fritz Koch aus dem Steigerarchiv erweitert. So ist dieser Bildband Werner und Erika Koch gewidmet.



Laupheim im Juli 2017



Zur Person Fritz Koch

Fritz Koch wurde im Jahr 1894 in Tübingen geboren und er war nach dem technischen Studium bei Steiger in Burgrieden angestellt. Vermutlich wurde er im Ersten Weltkrieg, wie andere, dorthin zwangsverpflichtet. In der Fabrik von Walther Steiger, an dem Flüsschen Rot, wurden zunächst Textilien verarbeitet. Bis dann durch den Ersten Weltkrieg bedingt, Flugzeuge repariert und Rüstungsgüter hergestellt wurden.

Fritz Koch war Ingenieur für Maschinenbau und an der Entwicklung des ersten Steigerwagens beteiligt. In der Einfahrabteilung war er ständig mit den neuen Fahrzeugen unterwegs. So wurde das Auto nach und nach optimiert. Die Einfahrabteilung war eigentlich auch immer gefordert, wenn Steigerwagen an Autorennen teilnehmen sollten. Fritz Koch war häufig als erfolgreicher Rennfahrer für Steiger unterwegs.

Nachdem er die Steigerwagen kannte wie kaum ein anderer, war es naheliegend, dass er 1923 in Stuttgart die Generalvertretung für Steiger übernahm. Der Ausstellungsraum befand sich in zentraler Innenstadtlage an der Friedrichstr. 39, die angeschlossene Reparaturwerkstatt an der Moltkestr. 75 A (heute Bebelstr. 75 A)

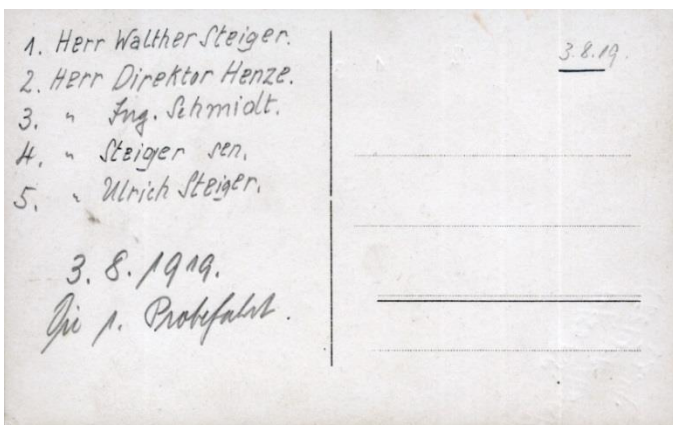
Nach der Einstellung der Produktion und Liquidation des Steigerwerks im Jahr 1926 verkaufte er in seinem Laden in Stuttgart Motorräder. Bei Autorennen war Fritz Koch weiter erfolgreich, nun mit seinem Bugatti, siehe Bild.

Im Kriegseinsatz des Zweiten Weltkrieges war er an der West- und Ostfront eingesetzt. Hier war er im Bereich der Fahrzeuglogistik und des Nachschubes tätig.

Nach dem Krieg baute Fritz Koch mit seinem Sohn Werner einen Textilhandel auf, den er später seinem Sohn übertrug. Fritz Koch starb 1976.



Fritz Koch im Bugatti 35 bei einem Autorennen.



Das wohl nun bedeutendste Bild im Archiv. Es zeigt den ersten Steiger Prototypen bei der ersten Probefahrt.

Es wurde am Sonntag den 3. August 1919 aufgenommen, vermutlich durch Fritz Koch.

Links: Die Rückseite des Fotos, mit der Auflistung der abgebildeten Personen.

Zur Erläuterung:

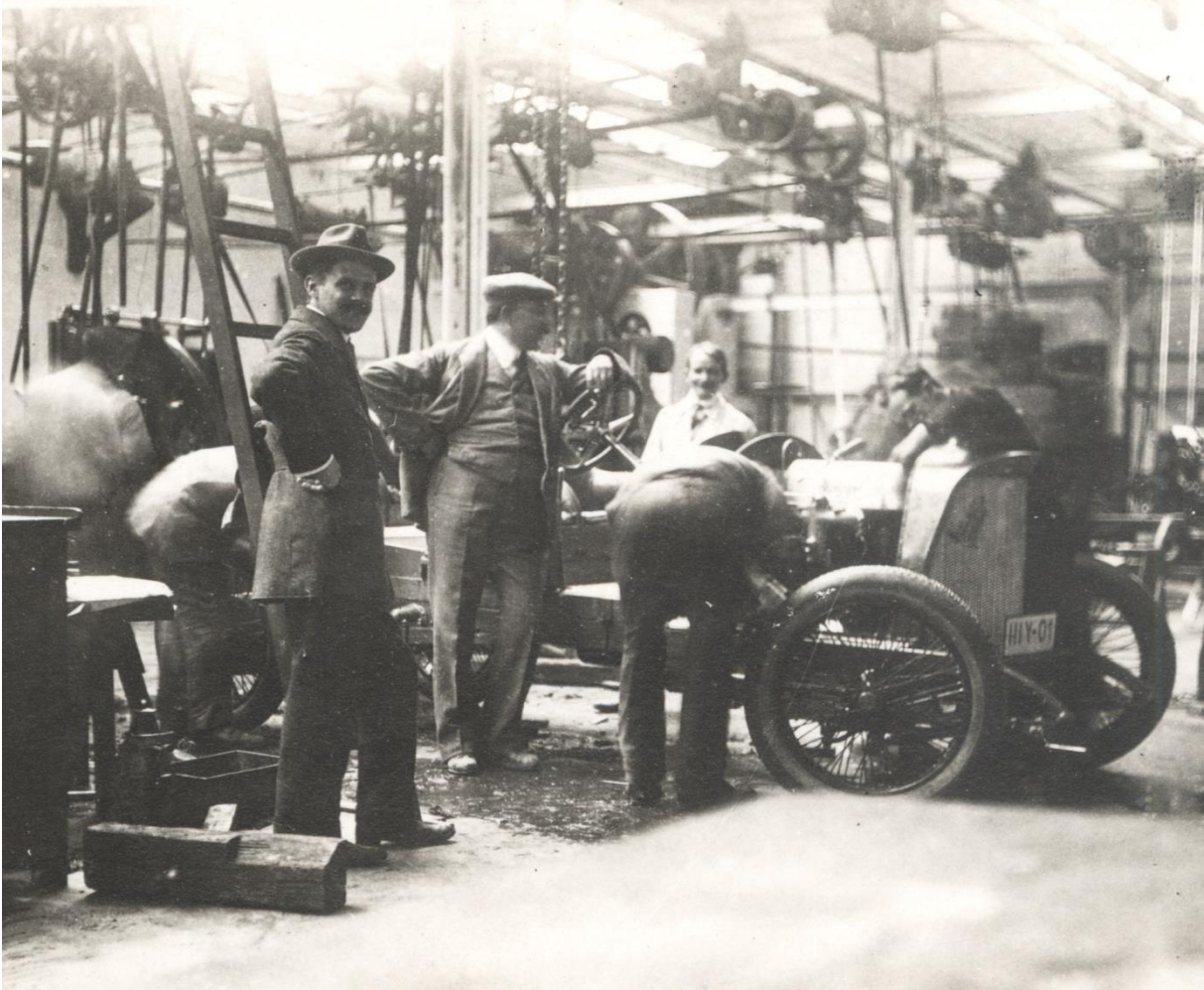
Nr. 1. Walther Steiger, er war Firmeninhaber der Autofabrik.

Nr. 2. Paul Henze, war der Kopf des Entwicklerteams. Er hatte große Erfahrungen im Fahrzeugbau und war zuvor bei mehreren Autoherstellern beschäftigt

Nr. 3. Ingenieur Schmidt, leider ist zu ihm nichts bekannt.

Nr. 4. Johann Ulrich Steiger ist der Vater von Walther und Ulrich. Er war der Firmeninhaber der Firma Steiger & Deschler in Ulm-Söflingen.

Nr. 5. Ulrich Steiger ist der Bruder von Walther. Er war mit Geschäftsführer bei Steiger & Deschler in Ulm-Söflingen.



Aufgenommen am Samstag, den 02. August 1919. Hier werden wohl die letzten Arbeiten am Prototypen gemacht.



*Die Einfahrabteilung im Firmenhof mit einem Steiger-Chassis.
(Aus dem Steiger-Buch 2. Auflage)*



Bildband zum Ingenieur und Rennfahrer Fritz Koch (1894 - 1976).

Ergänzung zum Steiger-Buch 2. Auflage.

DIN A4 Format / 52 Seiten / 103 Abbildungen

Preis 19.- € (zzgl. Verp. + Porto)

ISBN 978-3-00-057451-1

Erhältlich bei: info@dersteiger.de
per Telefon 07392/10780